



Spektakulär. Die waghalsigen Aktionen der Inline-Skater begeisterten die Zuschauer beim Norder Stadtfest.

FOTO: STROMANN

# Skater krönen Stadtfest

Mehrere tausend Besucher in Norden – Sensationeller Trick in der Halfpipe

Tolle Premiere beim Traditionsfest: Erstmals in Deutschland gab es einen doppelten Rückwärtssalto zu sehen.

Norden/bup/ck – „Der Wunsch nach einem ruhigen und harmonischen Stadtfest ist eingetreten“, sagte Gerd Harms, Werbegemeinschaft „Kam mal na Nörden“. Auch die 26. Auflage des Norder

Traditionsfestes sei bei den vielen tausend Besuchern gut angekommen. Zu den Höhepunkten zählten die Deutschen Meisterschaften der Inline-Skater, bei denen es einen sensationellen Trick zu sehen gab.

„Die Besucher haben sich von dem Wetter nicht die Stimmung verderben lassen“, sprach auch Annemarie Zitting, Fachdienstleiterin für Jugend, Schule, Sport und Kultur und zuständig für die

Organisation auf dem Marktplatz, den positiven Verlauf an. Froh waren die Organisatoren über den guten Zulauf junger Besucher. So beteiligten sich zahlreiche Jugendliche und Kinder am ersten Jugendwettkampf (Seite 6).

Die besten 17 Inline-Skater des Landes ermittelten erstmals in Norden ihren neuen Deutschen Meister in der Halfpipe. Der 15-jährige Julian Heising aus Marl verteidigte seinen Titel mit einer

ausgezeichneten Wertung. Für die Krönung der Veranstaltung sorgte Routinier Richard „Richi“ Sedlar. Der 26-jährige Augsburger präsentierte im Finale einen doppelten Rückwärtssalto, den es erstmals in Deutschland überhaupt zu sehen gab. Sedlar ist der siebte Skater auf der Welt, dem dieses Kunststück gelang. Organisator Jens Hoffmann lobte die Finalisten: „Sie haben ein Feuerwerk gezündet.“ (Seite 9)